



# SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

## Auszug aus:

*Stationenlernen Demokratie (Kl. 7-9)*

Das komplette Material finden Sie hier:

[School-Scout.de](http://School-Scout.de)





Titel:	<b>Stationenlernen Demokratie erleben und gestalten – Grundlagen, Formen, Wahlen, Extremismus (Kl. 7-9)</b>
Reihe:	Stationenlernen im Sowi- und Politikunterricht
Bestellnummer:	67683
Kurzvorstellung:	<p>Dieses fertig ausgearbeitete Stationenlernen lässt SchülerInnen der Mittelstufe altersgerecht und aktiv die Grundlagen der Demokratie erarbeiten. Die Arbeitsblätter orientieren sich an der Lebenswelt und bereits gemachten Erfahrungen der Lernenden. Wie funktioniert Demokratie? Welche Rechte und Pflichten haben sie selbst in der Demokratie? Und welche Probleme und Konflikte können dabei auftreten?</p> <p>Die Arbeitsblätter sind differenziert und beinhalten neben den normalen Arbeitsblättern ein zweites Schwierigkeitsniveau entsprechend der Förderschwerpunkte der Lern- und Entwicklungsstörungen (Lernen und Sprache). Inhaltlich werden die Schwerpunkte „Demokratie“, „Wahlen“, „Grundlagen des Rechtsstaates“ und „Extremismus“ behandelt.</p> <p>Warum stellt das Lernen an Stationen einen sinnvollen Unterrichtsverlauf dar? Die Schüler/innen können den Inhalt selbständig erarbeiten und jeweils an ihr individuelles Lerntempo anpassen. Dies gewährleistet die Binnendifferenzierung ohne gesonderte Aufgabenstellung.</p> <p>Die Schüler/innen erhalten zum Absolvieren der Stationen eine Checkliste, die ihnen durch gezieltes Abhaken der Aufgaben einen Überblick über das Gelernte verschafft.</p>
Inhaltsübersicht:	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Didaktisch-methodische Hinweise zum Einsatz dieses Materials</li> <li>• Einführender Informationszettel für Schüler</li> <li>• Laufzettel für die Schüler</li> <li>• Stationspass</li> <li>• 18 differenzierte (Teil-)Stationen, Informationsmaterialien und Aufgaben</li> <li>• Ausführliche Lösungsvorschläge</li> </ul>

**Inhalt**

<b>Laufzettel   Stationenlernen „Demokratie (Sek I)“ .....</b>	<b>3</b>
<b>Stationepass   Stationenlernen „Demokratie“ .....</b>	<b>4</b>
<b>Station 1   Was ist Demokratie? .....</b>	<b>5</b>
<b>Station 2a   Demokratie als Herrschaftsform .....</b>	<b>7</b>
<b>Station 2b   Andere Herrschaftsformen .....</b>	<b>9</b>
<b>Station 3a   Schiffbruch auf einer einsamen Insel .....</b>	<b>11</b>
<b>Station 3b   Die Gewaltenteilung .....</b>	<b>12</b>
<b>Station 4a   Das Wahlrecht .....</b>	<b>14</b>
<b>Station 4b   Die 5 Wahlgrundsätze .....</b>	<b>16</b>
<b>Station 5   Politik im Internet? .....</b>	<b>18</b>
<b>Station 6   Wer hat das Sagen im Bundesland? (Beispiel: NRW) .....</b>	<b>19</b>
<b>Station 7   Landtagswahlen – Stimmen und Mandate .....</b>	<b>21</b>
<b>Station 8   Die Landesregierung .....</b>	<b>23</b>
<b>Station 9a   Grundrechte – wozu braucht man Rechte? .....</b>	<b>24</b>
<b>Station 9b   Aufgaben des Rechts .....</b>	<b>26</b>
<b>Station 10a   Extremismus - Gefahren der Demokratie .....</b>	<b>27</b>
<b>Station 10b   Rechtsextremismus .....</b>	<b>29</b>
<b>Station 11a   Zivilcourage .....</b>	<b>30</b>
<b>Station 11b   Zivilcourage - Fallbeispiele .....</b>	<b>31</b>
<b>Station 12   Fridays For Future –Jugendliche erheben ihre Stimme .....</b>	<b>32</b>
<b>Lösungen .....</b>	<b>34</b>

## Laufzettel | Stationenlernen „Demokratie (Sek I)“

Das Stationenlernen „Demokratie (Sek I)“ umfasst insgesamt 18 Teilstationen, die sich in Pflicht- und Wahlstationen unterteilen. Das Stationenlernen beinhaltet unterschiedliche Themenkomplexe, die sich inhaltlich mit den Schwerpunkten „Demokratie“, „Wahlen“, „Grundlagen des Rechtsstaates“ und „Extremismus“ befassen. Den Schülerinnen und Schülern (SuS) wird über mehrere Lernkanäle Wissen vermittelt und teilweise spielerisch beigebracht.

Die SuS lernen die Funktion und Bedeutung von Wahlen sowie politischen und administrativen Institutionen im föderalen System der Bundesrepublik Deutschland kennen. Sie erklären die rechtsstaatlichen Prinzipien des Grundgesetzes (u.a. Gewaltenteilung, Bürgerrechte) sowie die Rolle des Rechts als gesellschaftliches Ordnungsinstrument und erläutern Ursachen und Erscheinungsformen sowie Abwehrmöglichkeiten im Bereich des politischen Extremismus und der Fremdenfeindlichkeit. Die SuS bewerten die Bedeutung der Demokratie für ein Leben in Freiheit und Menschenwürde. Sie erörtern anhand konkreter Beispiele demokratische Elemente und beurteilen die Umsetzung demokratischer Grundsätze und die Bedeutung einzelner Elemente der Rechtsstaatlichkeit (u.a. Grundrechte), die Zielsetzungen extremistischer und fremdenfeindlicher Gruppierungen sowie die daraus resultierenden Auswirkungen und Konsequenzen für den Einzelnen und das System. Die Schülerinnen und Schüler lernen neben handlungsorientierten Methoden vor allem durch Formen des kooperativen Lernens. So wird temporär zum Austausch von Gedanken und Ideen sowie zu Teamarbeit angeregt.

Das Stationenlernen ist so aufgebaut, dass es in verschiedene Niveaustufen aufbereitet werden kann. Zu einem Großteil der Stationen gibt es Hilfekarten, die es den Schülerinnen und Schülern ermöglichen, eigenständiger zu arbeiten. Darüber hinaus verfügt das Stationenlernen über eine einfache Variante der Stationen. So wurden Texte gekürzt, Wörter hervorgehoben und Fragen umformuliert. Dies ermöglicht den Einsatz zur individuellen Förderung bei Schülerinnen und Schülern mit Bedarf an der sonderpädagogischer Unterstützung in den Förderschwerpunkten Lernen und Sprache, Schülerinnen und Schülern mit einer Lese-Rechtschreib-Schwäche oder leistungsschwachen Schülerinnen und Schülern.

Für die Station 10b muss zuvor ein Download getätigt oder ein Comic kostenlos bestellt werden.

Nähere Informationen hierzu finden Sie unter der Station 10b.

### Stationepass | Stationenlernen „Demokratie“

Station	Pflicht-/ Wahlstation	Name	Erledigt	Mögliche Fragen
1	Pflicht	Was ist Demokratie?		
2a	Pflicht	Demokratie als Herrschaftsform		
2b	Wahl	Andere Herrschaftsformen		
3a	Pflicht	Schiffbruch auf einer einsamen Insel		
3b	Pflicht	Die Gewaltenteilung		
4a	Pflicht	Das Wahlrecht		
4b	Wahl	Die 5 Wahlgrundsätze		
5	Wahl	Politik im Internet?		
6	Pflicht	Wer hat das Sagen im Bundesland?		
7	Pflicht	Landtagswahlen – Stimmen und Mandate		
8	Pflicht	Die Landesregierung		
9a	Pflicht	Grundrechte – wozu braucht man Rechte?		
9b	Pflicht	Aufgaben des Rechts		
10a	Pflicht	Extremismus - Gefahren der Demokratie		
10b	Wahl	Rechtsextremismus		
11a	Pflicht	Zivilcourage		
11b	Wahl	Zivilcourage - Fallbeispiele		
12	Pflicht	Fridays For Future– Jugendliche erheben ihre Stimme		

## Station 1 | Was ist Demokratie?

Die Parteien wirken bei der politischen Willensbildung des Volkes mit.

*(Artikel 21 des Grundgesetzes der Bundesrepublik Deutschland)*

1. Die Menschen werden frei und gleich an Rechten geboren und bleiben es.
2. Der Endzweck aller politischer Vereinigung (= Parteien) ist die Erhaltung der natürlichen und unveränderlichen Menschenrechte. Diese Rechte sind die Freiheit, das Eigentum, die Sicherheit, der Widerstand gegen die Unterdrückung.
3. Der Ursprung aller Souveränität (= Herrschaft) liegt seinem Wesen nach bei dem Volke.

*(Aus der französischen Verfassung vom September 1791)*

Eine Demokratie entsteht also, wenn die Armen siegen und ihre Gegner töten oder verbannen, alle übrigen aber nach gleichem Recht an der Verfassung und Ämtern teilhaben lassen und die Ämter möglichst nach dem Lose vergeben.

*(Platons Lehre zu den Verfassungsänderungen nach dem Peloponnesischen Krieg 431 – 404 vor Christus)*

Abschnitt 1: Alle Menschen sind von Natur aus in gleicher Weise frei und unabhängig und besitzen bestimmte angeborene Rechte und zwar den Genuss von Leben und der Freiheit, die Mittel zum Erwerb von Besitz und Eigentum und das Streben nach Erlangen von Besitz und Eigentum.

*(Bill of Rights vom 12. Juni 1776 (Die Bill of Rights ist ein Vorgänger der Verfassung der USA))*

Zu den Merkmalen einer Demokratie gehören freie Wahlen, in denen die Bevölkerung Vertreter bestimmt, die in ihrem Namen die Interessen des Volkes vertreten.

*Thurich, Eckart (2000): Parteien, Bürger und Wahlen in: Thema im Unterricht, Bundeszentrale für politische Bildung, S. 9f*

**Aufgaben:**

1. Lies Dir die Sprechblasen durch und unterstreiche Wörter, die Du nicht verstehst.
2. Schlage die unterstrichenen Wörter im Lexikon oder im Internet nach.
3. Überlege, welche Textstellen gleiche Aussagen haben und markiere diese.
4. Erkläre in eigenen Worten, was man unter „Demokratie“ versteht.

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---



**Plenarsaal des deutschen Bundestages**  
(commons.wikimedia.org / Times)

## Station 2a | Demokratie als Herrschaftsform

Das Wort „Demokratie“ wird aus den altgriechischen Worten "démos" (Volk) und "kratia" (Herrschaft) zusammengesetzt und bedeutet wörtlich übersetzt "Herrschaft des Volkes". Im Gegensatz zu vielen anderen Regierungsformen haben bei der Demokratie die Bewohnerinnen und Bewohner eines Landes, die Möglichkeit, Einfluss auf die Politik zu nehmen. Es bedeutet also, dass nicht ein Einzelner über alle anderen bestimmt, sondern die Menschen gemeinsam über die Regeln entscheiden, nach denen sie leben. Die Demokratie ist zudem die einzige Staatsform, in der sich alle Personen an gesetzte Regeln halten müssen – auch jene Personen, welche die Regeln gesetzt haben. Wir haben auf der ganzen Welt unterschiedliche Formen der Demokratie, die sich teilweise stark unterscheiden können. Jedoch haben alle drei Merkmale gemein: **Freiheit, Kontrolle** und **Gleichheit**.

**Freiheit:** Die Meinungsvielfalt ist ausdrücklich erwünscht, was unter anderem über die Pressefreiheit, Versammlungsfreiheit und Meinungsfreiheit garantiert wird. Eine klare Rechtsordnung (Verfassung und Gesetze) wird eingehalten.

**Kontrolle:** Die drei Gewalten sind eindeutig getrennt. Das Resultat von freien Wahlen wird akzeptiert, wodurch das Volk die Kontrolle über die Regierung ausüben kann.

**Gleichheit:** Alle Bürgerinnen und Bürger, also auch PräsidentInnen, RichterInnen, PolizistInnen etc. sind vor dem Gesetz gleich und haben die gleichen Rechte und Pflichten.

### FORMEN DER DEMOKRATIE

Demokratie ist die Herrschaft des Volkes. Diese kann unterschiedlich gelebt werden. Es gibt die direkte Demokratie und die indirekte Demokratie.

**Indirekte Demokratie:** bei der indirekten Demokratie entscheidet das Volk nicht direkt, sondern die von ihnen gewählten Vertreterinnen und Vertreter, z.B. in den Parlamenten. Diese Vertreter werden dann für eine bestimmte Dauer (in Deutschland für vier oder fünf Jahre) gewählt. Als Abgeordnete entscheiden die Vertreter in einem Parlament, wie es politisch mit dem Land oder der Kommune weitergehen soll. Das Volk ist an den Entscheidungen also "nur" indirekt beteiligt.

**Direkte Demokratie:** bei einer direkten Demokratie entscheidet das Volk direkt, z.B. über Volksentscheide, Volksbegehren oder Bürgerbegehren. Die Umsetzung dieser getroffenen Entscheidungen erfolgt dann durch zuständige Behörde.

In der Regel ist es so, dass beide Formen der Demokratie vermischt vorkommen – so ist es auch bei uns in Deutschland. Auf Bundesebene gibt es ausschließlich die indirekte Demokratie, wobei auf kommunaler Ebene und Länderebene indirekte Demokratie durch die direkte Demokratie ergänzt wird, z.B. durch Volksentscheide. In der Schweiz ist die direkte Demokratie verstärkt vertreten. Zwar gibt es hier auch eine Mischform, jedoch werden dort viele Volksentscheide abgehalten – auch auf der Bundesebene.



**Aufgaben:**

**1. Beschreibe die Merkmale einer Demokratie.**

a. \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

b. \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

c. \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

**2. Erkläre den Unterschied zwischen direkter und indirekter Demokratie.**

\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_



# SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

## Auszug aus:

*Stationenlernen Demokratie (Kl. 7-9)*

Das komplette Material finden Sie hier:

[School-Scout.de](http://School-Scout.de)

